

Niederschrift

der 29. Ortschaftsratssitzung am 20. September 2017 der Ortschaft Bottmersdorf / Klein Germersleben in Klein Germersleben – öffentlicher Teil

AZ: 101505.17.02-29

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 20:10 Uhr
Anwesend: Herr Gehre, Ortsbürgermeister
Frau Piela, Frau Hebecker, Herr Franke, Herr Arndt,
Herr Sommer

Abwesend: keiner

Gäste: Herr Kai Rateisky

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschriften vom 12. Juni 2017 und vom 09. August 2017 - öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

07. Genehmigung der Niederschrift vom 09. August 2017 - nichtöffentlicher Teil
08. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

OBM Gehre

- eröffnet die 29. Ortschaftsratssitzung und begrüßt die Anwesenden,
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest,
- mit fünf Ortschaftsratsmitgliedern und dem Ortsbürgermeister ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Gehre

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt, - keine.

Abstimmung über die Tagesordnung: 6 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschriften vom 12. Juni 2017 und vom 09. August 2017 - öffentlicher Teil

Abstimmung über das Protokoll vom 12. Juni 2017: 1 x ja, 0 x nein, 5x Enthaltung

OBM Gehre

- geht kurz auf den Bearbeitungsstand der Anfragen der letzten Protokolle ein.

Niederschrift vom 07. Juni 2017

Folgende Punkte sind immer noch offen bzw. befinden sich immer noch in Klärung:

- Pappeln „Dremberg“ Klein Germersleben,
- Asphalttrisse „Im Oberdorf“, Klein Germersleben,
- Baumschnitt Weiden und Kastanien Sarre / Ecke Sarrestraße Bottmersdorf,
- Schild Wildwechsel Bottmersdorf,
- Schild zur ill. Laubentsorgung auf den Friedhöfen,
- Verkehrsltg. landwirtsch. Schwerlastverkehr über landwirtsch. Nutzwege,
- Unkrautbeseitigung Bushaltestelle Klein Germersleben,
- Ausästen der Bäume an der K.-Liebknecht-Straße erforderlich; Äste fallen ständig auf die Straße,
- Rückschnitt Friedhof Bottmersdorf

Anlieger am Friedhof Bottmersdorf:

- beklagen Auswuchern der Bäume über ihre Grundstücksgrenzen; Baumschnitt ist unbedingt erforderlich,
- Walther-Rathenau-Str. 13 - Grundstück mit Schrottauto´s, werden immer mehr.

Verantwortlich: Bauamt und Ordnungsamt

Herr Arndt

- Regenwasserrückhaltebecken Dr.-Hübener-Str., Weg an Grundstücksmauer ist verkrautet,

Herr Franke:

- fragt an, was mit den Bänken im Osterberg geworden ist, Anliegen von W. Ackermann und wer der Bürgermeister ist, da er dahingehend angesprochen wurde.

Niederschrift vom 21. Juni 2017

OBM Gehre

- informiert über den Zustand am Containerplatz
- findet es schade, dass keine regelmäßigen Kontrollen gemacht werden, da der Zustand an den Containerplätzen schon des Öfteren kritisiert wurde.

Herr Sommer

- bemerkt, dass in Klein Germersleben Unkraut am Weg Mauer Großer Hof / Feuerwehr wieder entfernt werden muss.

Verantwortlich: Bauamt/Ordnungsamt

Niederschrift vom 09. August 2017

OBM Gehre

- geht auf die Problematik der Feldstraße ein,
- es wurde eine Beschwerde an den Landkreis gerichtet,
- nach einer Vor Ort Besichtigung wurden von Seiten des Landkreises keine Schäden festgestellt,

- informiert, dass das Durchfahrtschild „7,5 t“ durch Verfügung des Landkreises entfernt werden musste,
- hiergegen legt die Verwaltung Widerspruch ein,
- die Angelegenheit muss schnellstens geklärt werden, da die Rübenkampagne bald beginnt,
- verliest das Antwortschreiben vom Landkreis bezüglich der Befahrung der Güllefahrzeuge,
- **Antwort vom Landkreis am 27.06.2017**
Die Dr.-Hübener-Straße ist eine Kreisstraße, die den überörtlichen und örtlichen Verkehr aufnehmen kann und muss. Entsprechend der Widmung ist eine Versagung bestimmter Fahrzeuge nicht möglich,
- hier geht es um die Umgehungsstraße und nicht um die Dr.-Hübener-Straße,
- die Umgehungsstraße ist als reine Anliegerstraße und nicht als Durchfahrtsstraße deklariert,
- möchte, dass das **Ordnungsamt** sich die verkrauteten Grundstücke, Kurt Bär (Bottmersdorf), Gieseler, Grosser Hof und ehem. Jeserick in Klein Germersleben ansieht und hier Abhilfe schafft,
- Grundstück Frau Kraus, W.-Rathenau-Straße 13 muss an den Landkreis übergeben werden,

Abstimmung: 5 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Gehre

- geht nochmals auf die Feldstraße ein,
- hier hat die Stadt Widerspruch eingelegt,
- das Bauamt hat ein Gutachten zur Belastbarkeit der Straße beauftragt,
- des Weiteren ist es erforderlich, dass in der Kirchstraße geprüft wird, ob hier ein Parkverbot aufgestellt werden kann, hier fahren die LKW über die Gehwege,
- gleiches Problem gibt es in der Dorfstraße,
- schlägt vor zu prüfen, ob hier Poller auf dem Gehweg aufgestellt werden können.

Herr Sommer

- bemerkt, dass auch in der Dorfstraße Ecke Grundstück Landes die Aufstellung der Poller geprüft werden sollte.

OBM Gehre

- teilt mit, dass am 07.10.2017 in Bottmersdorf auf der Wiese ein Oktoberfest durchgeführt wird,
- die Genehmigung hierfür wurde bereits erteilt,
- informiert, dass mit Frau Axmann die Friedhöfe im vorigen Jahr besichtigt wurden,
- teilt mit, dass ggf. noch vor dem Volkstrauertag eine Fensterreinigung erfolgt,
- die Holzbauteile an der Trauerhalle in Klein Germersleben gestrichen werden,
- in Bottmersdorf ist dies seitens des Bauamtes noch nicht notwendig,
- bemerkt, dass unbedingt auf beiden Friedhöfen ein Rückschnitt der Bäume erforderlich ist,
- wird zur nächsten Besichtigung den Bürgermeister einladen, da hier seit Jahren außer den Besichtigungen nichts passiert ist,
- teilt mit, dass der Heimatverein am Dorfgemeinschaftshaus den Carport aufgestellt hat,

- außerdem wird der Giebel noch gemalert und ein Wandbild aufgetragen,
- dankt dem Heimatverein für die Aufstellung des Carports,
- dankt auch dem Bauhof für die Unterstützung (Abtransport des Aushubes und des Restbetons),
- bedankt sich ebenfalls bei der Feuerwehr Bottmersdorf für die Reparatur des Brunnens; es wurde seitens des OR erfolglos im vorigen Jahr versucht den Brunnen reparieren zu lassen, nun hat es die Feuerwehr hinbekommen
- spricht die noch nicht abgestimmte Zuständigkeit des Bauhofes und des Hausmeisterbereiches an, hier muss unbedingt noch was passieren,
- die Grünflächen vor dem Dorfgemeinschaftshaus sahen zur Einschulung grausam aus,
- nach der Einschulung haben dann die Hausmeister die Grünanlagen ordentlich gemäht,
- hat im Bauamt die Reinigung der Wasserablaufrinne auf dem Dorfplatz (bei Mula) angeschoben, wird mit dem **Bauamt** klären, dass die Rinne unbedingt verfügt wird.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

Herr Rateisky

- geht auf die Straßenkehrmaschine ein und möchte wissen, ob die Bundes-- Landes- und Ortsstraßen unterschiedlich gereinigt werden,
- würde gern wissen, welche Straßen dies betrifft,
- kann nicht verstehen, dass die „sauberen“ Straßen gekehrt werden und auf den Ortsstraßen bleibt der „Dreck“ liegen (die Kehrmaschine nimmt das Kehrgut nicht richtig auf).

OBM Gehre

- erläutert, dass in der Straßenreinigungssatzung steht, welche Straßen gekehrt werden,
- teilt mit, dass der Ortschaftsrat die Satzung ablehnte,
- die Bürger der Feldstraße sollen selbst reinigen, da das Kehrgut oft in der Mitte der Straße liegen bleibt und der Gossbereich nicht richtig aufgenommen wird, der Stadtrat hat diese Änderung in der Satzung jedoch noch nicht beschlossen.

Herr Rateiski

- spricht die Poller an, die eventuell in der Kirchstraße aufgestellt werden sollen,
- findet die Idee nicht so gut,
- die Straße ist eigentlich breit genug für LKW und PKW,
- die großen Erntemaschinen passen jedoch nicht mehr durch,
- wenn hier Poller aufgestellt werden, werden diese umgefahren,
- er selbst hat keine andere Möglichkeit seine Fahrzeuge woanders unterzustellen,
- es ist bisher nur einmal vorgekommen, dass ein Fahrzeug beschädigt wurde.

OBM Gehre

- bietet als eventuellen Ausweichplatz den Platz neben der Feuerwehr an,
- würde sich in der Verwaltung um ein gemeinsames Gespräch kümmern.

Herr Rateiski

- bemerkt, dass auch der „große Hof“ für ihn eine Option wäre,
- er müsste jedoch wissen, mit wem er sich diesbezüglich in Verbindung setzen muss und dass auch keine Verbindlichkeiten für das Grundstück bestehen.

OBM Gehre

- wird sich in der Verwaltung informieren was man hier machen kann und ihn dann informieren,
- es ist auch im Interesse des Ortes, dass hier dann ein Schandfleck (Ordnung und Sauberkeit) verschwindet.

TOP 06 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Arndt

- teilt mit, dass am 27.09.2017 die Gewässerschau stattfindet,
- wird hier die Verwahrlosung des sanierten, „alten“ Sarreverlaufes ansprechen,
- die Sarre wurde mit EU-Mitteln saniert, ein Baum liegt noch immer in der Sarre,
- bemerkt, dass der Unterhaltungsverband in diesem Jahr gründlicher und mehr gemacht hat.

Herr Sommer

- beschwert sich im Namen der Klein Germerslebener Bürger über das am Samstag um 22:30 Uhr (16.09.2017) stattgefundenen Feuerwerk,
- das Feuerwerk hatte nichts mehr mit Feuerwerk zu tun,
- das waren schon keine Knaller mehr, das waren Böller,
- möchte wissen, ob es erlaubt ist außer an Silvester ein Feuerwerk zu machen.
- geht nochmals auf die Problematik der Feldstraße ein,
- stellt den Antrag, dass diese Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Wanzleben im Stadtrat beraten und beschlossen wird.

OBM Gehre

- teilt mit, dass ein Feuerwerk im Ordnungsamt angemeldet und von diesem genehmigt werden kann,
- macht den Vorschlag, im Amtsblatt einen Hinweis zur Handhabung eines Feuerwerkes zu veröffentlichen,
- schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet den Gast.

René Gehre
Vorsitzender

Heike Trelert
Protokollantin